

Teilnahme

Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr beträgt 98,00 €. Für Mitarbeitende der Landesverwaltung M-V und Kooperationspartner der FHÖVPR M-V ist die Teilnahme gebührenfrei.

Anmeldung

Um eine Anmeldung **online** oder per E-Mail an Frau Millich (d.millich@fh-guestrow.de) **bis zum 25.10.2019** wird gebeten.

Tagungsort

Die Veranstaltung findet im Festsaal (Lehrgebäude 4, Raum 271) der Fachhochschule statt.



Von Veranstaltungen in unserem Hause werden Fotoaufnahmen gefertigt, die zum Zwecke der Veröffentlichung im Internet, im Intranet und in Print-Medien genutzt werden. Mit der Teilnahme an den Veranstaltungen erklären sich die Gäste mit dieser Nutzung einverstanden.

Organisation

Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege des Landes Mecklenburg-Vorpommern
Institut für Fortbildung und Verwaltungsmodernisierung

Christiane Schilf
03843 283-510
c.schilf@fh-guestrow.de

Bernd Kalheber
03843 283-511
b.kalheber@fh-guestrow.de

Website des Institutes:
www.fh-guestrow.de/fortbildung/fi/

Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege
Goldberger Straße 12-13
18273 Güstrow
Telefon: 03843 283-0
Fax: 03843 283-900
E-Mail: poststelle@fh-guestrow.de
Internet: www.fh-guestrow.de

Mecklenburg
Vorpommern

In Führung gehen

– Wissensmanagement und
Wissenstransfer –

FührungskräfteTagung,
6. November 2019

fho:pr
Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei
und Rechtspflege des Landes Mecklenburg-Vorpommern

Charakter der Veranstaltung

„Wissen ist das einzige Gut, das sich vermehrt, wenn man es teilt.“

Marie Freifrau Ebner von Eschenbach (1830 - 1916),
Schriftstellerin

Die Führungskräftetagung ist die fünfte Veranstaltung der jährlich stattfindenden Fachtagungsreihe zur Thematik: „In Führung gehen – interdisziplinäre Ansätze aus Wissenschaft und Praxis“. Sie führt diesmal den Untertitel „Wissensmanagement und -transfer“.

Führungskräftetagung 2019



Dem systematischen und strukturierten Umgang mit Wissen kommt heute eine immer größere Bedeutung zu, denn der demografische Wandel in der Landesverwaltung führt zu einem immensen Personal- und Wissensverlust. Die Veranstaltung bietet die Plattform dafür, sich über aktuelle Forschungsergebnisse im Bereich des Wissensmanagements, der Umsetzungsmodelle sowie deren Möglichkeiten und Wirkungen zu informieren und zu diskutieren.

Im Rahmen einer Interaktionsphase können Erfahrungen systematisch ausgetauscht werden.

Zielgruppen

Führungskräfte aus Verwaltung, Polizei, Wissenschaft und Wirtschaft in Mecklenburg-Vorpommern, Akteure im Personalmanagement sowie Partner der FHÖVPR M-V

Programm

- 9.15 Uhr Begrüßung**
Dr. Marion Rauchert, Direktorin der FHÖVPR M-V
- 9.25 Uhr Grußwort**
Ministerium [angefragt]
- 9.40 Uhr Strategisches Wissensmanagement in Zeiten des demografischen Wandels**
Prof. Dr.-Ing. Klaus North, Hochschule RheinMain, Wiesbaden Business School
- 10.40 Uhr Kaffeepause**
- 11.00 Uhr Projekt: Wissensmanagement in der Polizei**
Dr. Anne Melzer, Dirk Villányi, FHÖVPR M-V
- 12.00 Uhr Mittagspause**
- 13.00 Uhr Interaktionsphase**
Screen-Laufband: Welches Wissen hätten Sie bei der Übernahme neuer Aufgaben gerne gehabt? Was haben Sie vermisst? [Beiträge der Teilnehmenden]
„Markt der Möglichkeiten“
- 13.45 Uhr „Leitfaden Wissenstransfer“ - Best Practice**
Martina Ruppin, Senatsverwaltung für Finanzen, Berlin
- 14.30 Uhr Kleine Atempause**
- 14:40 Uhr Wissensnetzwerke**
Prof. Dr. Michael Leyer, Universität Rostock
- 15:00 Uhr Fazit der anderen Art: Graphic Recording**
Katharina Bluhm
- 15.30 Uhr Abschiedskaffee**

Referierende



Prof. Dr.-Ing. Klaus North

Lehrt internationale Unternehmensführung an der Wiesbadener Hochschule RheinMain. Er entwickelt in Forschung und Praxis anwendungsorientierte Konzepte zur wissensorientierten Unternehmensführung. Sein Buch *Wissensorientierte Unternehmensführung* ist ein Standardwerk.



Dr. Anne Melzer

Hochschuldozentin für Sozialwissenschaften an der FHÖVPR M-V, Studium der Kommunikations- und Medienwissenschaft sowie Soziologie in Leipzig, freie Kommunikations- und Organisationsberaterin



Dirk Villányi

Hochschuldozent für Sozialwissenschaften an der FHÖVPR M-V, Studium der Musikwissenschaft, Germanistik, Slawistik, Soziologie an der Universität / HMT Rostock, Autor und Berater



Martina Ruppin

Referatsleiterin für Personalentwicklung und Demografiemanagement in der Senatsverwaltung für Finanzen des Landes Berlin. Sie entwickelt mit ihrem Team die Rahmenbedingungen des Wissensmanagements für das Landespersonal.



Prof. Dr. Michael Leyer

Professor für BWL der Dienstleistungen an der Universität Rostock. Seine Forschungsgebiete sind die Vernetzung von Wissen in Prozessen, Mitarbeiter in digitalen Kontexten sowie Delegation an Algorithmen.

In den Pausen und nach der Veranstaltung stehen Ihnen die Referentinnen und Referenten für Gespräche zur Verfügung.